

MS-SPIEL □ BAD SCHALLERBACH 1b vs. ASKÖ BRUCK 06. Oktober 2006, 17.30 Uhr **KM:**
6:3

(2:2), Tore: Hodza Skeljzim (20.), Yildiz Cihan (40.,80.), ET (65.), Wiesinger Geri (75. - steht im
offiziellen Spielbericht beim Wiesinger Max, was aber falsch ist!!!), Haslehner Herbert (87.)

Gegentreffer: 35., 43., 57.

(Ergebnisse immer aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)

Kader / Aufstellung KM

: Anfangself siehe Aufstellung -

ERSATZ: Juffmann T., Auer J., Wiesinger K., Ortbauer L., Reiter H.

Freilinger

Hajda

Haslehner (Wiesinger K. - 89.)

Steiner F.

Wiesinger G.

Lehner D. (Auer J. - 80.)

Wiesinger M.

Heitzinger

Yildiz

Berndorfer (Ortbauer L. - 55.)

Hodza

Schiedsrichter: Neumüller Wilhelm **Vor dem Spiel:** Verletzte, angeschlagene oder verhinderte Spieler: Steiner Roli (Leistenverletzung), Krautgartner (Knieverletzung), Benezeder (Knieprobleme) **Zum Spiel:** Unser dritter Sieg in Serie! Das letzte Mal, dass das der Kampfmannschaft der ASKÖ Bruck gelungen ist, war - whisper it - im Jahre des letzten Meistertitels in der Saison 93/94 - so denke ich zumindest (hab's jetzt nicht wirklich nachgelesen, aber ich denke, dass uns das nachher nicht mehr gelungen ist...).

Dabei war dies unser wohl schlechtestes Spiel der Saison! Das Match hat dermaßen langsam und lustlos von beiden Seiten begonnen, der Gegner hat es geschafft, total den Schwung aus unserem Spiel herauszunehmen, indem einfach total unmotiviert agiert wurde - zumindest kam das in den Anfangsminuten irgendwie so rüber. Und wir haben anscheinend gedacht, dass dieses Spiel somit locker lässig gewonnen werden kann. Wir waren überhaupt nicht aggressiv in den Zweikämpfen, haben nicht viel Laufbereitschaft gezeigt. Alle Aktionen wurden irgendwie nur halbherzig vorgetragen. Nur der Jimmy vorne ging desöfteren einfach auf den ballführenden Verteidiger drauf und provozierte ein paar Fehler in der Hintermannschaft des Gastgebers, woraus auch das 1:0 gefallen ist, als er einen Rückpass abfangen und den Goalie überheben konnte. Die Führung hielt eine Viertelstunde, als aus einem Eckball-Kopfball von fünf Meter-Abpraller von mir-Nachschuss der Ausgleich fiel. Die erneute Führung dann durch einen Flachschuss vom Ciko, der zwar scharf aber durchaus haltbar schien. Die erneute Führung hielt dann aber nur mehr drei Minuten, als wir einen Befreiungsschlag unterschätzt, eine Flanke und einen Kopfball zugelassen haben, wo wir echt alle total gepennt hatten. Mit diesem 2:2 ging es in die Pause. Der Graus einer wirklich miserablen ersten Halbzeit ging zu Ende.

Die zweiten 45 Minuten fingen dann nicht viel besser an. Das Zweikampfverhalten vor allem in der Verteidigung war total schlecht an diesem Tag. Keine Ahnung warum. Und so kam es, wie es kommen musste, dass wir nämlich sogar 2:3 in Rückstand gerieten: Freistoß aus 17/18 Metern, ziemlich gut geschossen, wie ich finde. Da waren wir dann irgendwie total von der Rolle. Gott sei Dank gelang uns relativ schnell wiederum der Ausgleich, als sich Max links gut durchgesetzt und sich ein Verteidiger die scharfe Hereingabe selbst ins Tor gelenkt hat. Aber selbst dann bekamen wir die ganz quirligen Angreifer nicht wirklich in den Griff. Schallerbach war stets gefährlich - nur mit etwas Glück konnten wir das 3:3 in dieser Phase halten. Die Führung war dann auch mehr als glücklich von uns, als nämlich ein Befreiungsschlag aus dem gegnerischen Strafraum am Kopf vom Geri landete und sich die Kugel in hohem Bogen ins Tor senkte! Wirklich mehr als seltsame, glückliche Tore für uns an diesem Tag. Entscheidend für den Ausgang des Spiels dann wohl das schnelle 5:3 nach der erneuten Führung durch den Ciko - von diesem Doppelschlag hat sich der Gegner nicht mehr gefangen. Eine Draufgabe war dann noch der Linksschuss vom Herbert gegen Ende des Spiels aus, na ja, sagen wir mal 30 Metern, dessen hohe Flugbahn der Schallerbacher Goalie total unterschätzt hat, da sich der Ball doch noch ins Tor senkte.

Es war wirklich kein schönes Spiel von uns, wir agierten teilweise einfach zu ballverliebt, hätten einfach den Ball mehr laufen lassen müssen, mehr Fußball spielen müssen. Dazu hätten wir uns aber auch ohne Ball mehr bewegen müssen, den Ball fordern müssen, was wir aber - aus welchen Gründen auch immer - verabsäumt haben. Die Tore waren daher auch fast alle mehr als glücklich, die Schwächen in der Abwehr des Gegners waren augenscheinlich, Gott sei Dank konnten wir diese auch ausnutzen, und somit den zweiten Platz der Tabelle behalten!

Eigentlich müsste man den Mantel des Schweigens über dieses Spiel legen - insofern hab´ ich jetzt wohl schon genug darüber geschrieben.....